

PRESSEMITTEILUNG

Bertelsmann und Pearson führen Buchgeschäfte zusammen

- **Thomas Rabe setzt neue Bertelsmann-Strategie im Buchgeschäft um**
- **Bertelsmann hält 53 Prozent an neuer Verlagsgruppe, Pearson 47 Prozent**
- **Markus Dohle (Random House) wird CEO, John Makinson (Penguin) wird Chairman of the Board of Directors**
- **Bertelsmann entsendet fünf Vertreter in das Board of Directors, Pearson vier**

Gütersloh / New York / London, 29. Oktober 2012 – Die internationalen Medienunternehmen Bertelsmann und Pearson haben heute bekanntgegeben, dass sie ihre jeweiligen Buchverlagsgeschäfte, Random House und Penguin Group, zusammenführen wollen. Bertelsmann soll 53 Prozent der Anteile halten, Pearson 47 Prozent. Beide Seiten gehen davon aus, die Transaktion in der zweiten Hälfte des Jahres 2013 nach Erteilung der notwendigen behördlichen Freigaben abschließen zu können.

Bekanntgegeben wurde das geplante neue Unternehmen heute in Gütersloh durch Thomas Rabe, Vorstandsvorsitzender von Bertelsmann, und in London von Marjorie Scardino, Chief Executive von Pearson.

Nach dem Closing soll Markus Dohle, Chairman und CEO von Random House, CEO der neu entstehenden Gruppe werden. Penguin Chairman und CEO John Makinson wird Chairman des Board of Directors. Weitere Entscheidungen, die das Top-Management des Unternehmens betreffen, werden zu gegebener Zeit bekanntgegeben. Bertelsmann entsendet fünf Vertreter in das Board of Directors der Gruppe, Pearson vier. Der neue Unternehmensname ist Penguin Random House. Bis zum Closing bleiben die Verlagsgruppen Random House und Penguin getrennt. Sie werden ihre Geschäfte unabhängig voneinander weiterführen.

Die geplante Verlagsgruppe wird alle Verlagseinheiten von Random House und Penguin Group in den USA, Kanada, Großbritannien, Australien, Neuseeland, Indien und Südafrika sowie die Penguin-Aktivitäten in China und die Random-House-Verlage in Spanien und Lateinamerika umfassen. Die deutsche Verlagsgruppe Random House mit Sitz in München wird nicht Teil der Gruppe und verbleibt bei Bertelsmann. In dem neuen Unternehmen werden die Verlage von Random House und Penguin ihre Identität bewahren und ihre Bücher auch in Zukunft mit derselben umfassenden inhaltlichen Autonomie publizieren können, die ihnen bereits heute garantiert ist.

Thomas Rabe, Vorstandsvorsitzender von Bertelsmann, erklärt: „Mit dem geplanten Zusammenschluss schaffen Bertelsmann und Pearson die bestmöglichen Voraussetzungen für die Zukunft ihrer weltweit anerkannten Verlagshäuser Random House und Penguin, indem sie ihnen ermöglichen, noch effektiver ihre Bücher zu verlegen, und das in traditionellen wie in digitalen Formaten und für die Vertriebswege der Zukunft. Aufbauend auf unsere lange Verlagstradition wird der Zusammenschluss von Random House und Penguin Group Autoren, Agenten, Buchhändlern und Lesern eine außergewöhnliche Vielfalt an verlegerischen Möglichkeiten bieten.“

Weiter erklärte Thomas Rabe: „Die heutige Ankündigung ist ein Meilenstein nicht nur für Random House, sondern für das gesamte Haus Bertelsmann mit seiner 177-jährigen Verlagstradition. Ihre Bedeutung für unsere Geschäfte und für die kulturellen Leistungen unserer Verlage weltweit steht in einer Linie mit der Übernahme des Goldmann-Verlags 1977, der Beteiligung an Bantam Books im selben Jahr – unserem ersten Investment in den USA überhaupt –, dem Kauf von Doubleday 1986 oder vor allem von Random House 1998. Bei all diesen Schritten hat Bertelsmann immer das Ziel verfolgt, die Breite und die Qualität seiner Verlagsarbeit zu erhöhen. Das gilt auch für den geplanten Zusammenschluss von Random House und Penguin Group.“

Für Bertelsmann markiert die geplante Fusion zugleich einen bedeutenden Schritt in der Umsetzung der vier erst kürzlich verabschiedeten und bekanntgegebenen neuen strategischen Prioritäten unter Thomas Rabe: Stärkung der Kerngeschäfte, digitale Transformation, Aufbau von Wachstumsplattformen und Erschließung von Wachstumsregionen. Der Vorstandsvorsitzende dazu: „Mit dem Zusammenschluss von Random House und Penguin Group stärken wir erstens eines unserer Kerngeschäfte deutlich. Zweitens schaffen wir die Voraussetzungen, um die digitale Transformation des Buchgeschäftes voranzutreiben. Und drittens wachsen wir regional in unseren erklärten Wachstumsmärkten Brasilien, Indien und China.“

Marjorie Scardino, Chief Executive von Pearson, sagt: „Penguin ist ein erfolgreicher, höchst angesehener und sehr geschätzter Teil von Pearson. Diese Verbindung mit Random House – einem Unternehmen, das geradezu perfekt zu Penguins Kultur, Standards und Bekenntnis zur verlegerischen Exzellenz passt – wird die Möglichkeiten der Verlage stark ausweiten. Zusammen werden die beiden Verlagsgruppen in der Lage sein, einen großen Teil ihrer Kosten zu teilen, um mehr für ihre Zielgruppen der Autoren und Leser investieren zu können – und um experimentierfreudiger beim Ausprobieren neuer Modelle in dieser spannenden, sich schnell wandelnden Welt digitaler Bücher und digitaler Leser zu werden.“

Markus Dohle, Chairman & CEO von Random House, fügt hinzu: „Unser neues Unternehmen wird die verlegerische Expertise und Erfahrung sowie die Fähigkeiten der beiden erfolgreichsten Publikumsverlage der Welt vereinen. Damit werden wir ein verlegerisches Zuhause schaffen, das Mitarbeitern, Autoren, Agenten und Buchhändlern den Zugang zu nie zuvor dagewesenen Ressourcen eröffnet. Ich bin zutiefst davon überzeugt, dass die Unterstützung und die Services, die wir anbieten können, zusammen mit der kreativen und verlegerischen Unabhängigkeit, die wir auch in Zukunft garantieren, der gesamten Verlagswelt nutzen werden, allen voran unseren leidenschaftlichen Leserinnen und Lesern dieser wie folgender Generationen.“

Über Bertelsmann

Bertelsmann ist ein internationales Medienunternehmen, das mit den Kerngeschäften Fernsehen (RTL Group), Buch (Random House), Zeitschriften (Gruner + Jahr) und Dienstleistungen (Arvato) in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Mit mehr als 100.000 Mitarbeitern erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2011 einen Umsatz von 15,3 Mrd. Euro. Bertelsmann steht dabei für Kreativität und Unternehmergeist. Diese Kombination ermöglicht die Schaffung erstklassiger Medien- und Kommunikationsangebote, die Menschen auf der ganzen Welt begeistern und Kunden innovative Lösungen aufzeigen.

Für Rückfragen:

Bertelsmann SE & Co. KGaA

Markus Harbaum

Tel.: 0 52 41 – 80 888 55

markus.harbaum@bertelsmann.de

In den USA:

Random House Inc.

Stuart Applebaum

Tel.: +1 – 212 – 782 – 9623

SApplbaum@randomhouse.com

Abernathy MacGregor

Lex Suvanto

Tel.: +1 – 917 – 496 – 72 87

Lex@abmac.com

In Großbritannien:

Maitland

Neil Bennett

Tel.: +44 – 20 – 7379 5151

nbennett@maitland.co.uk